

Salve venia wurde vom Kirchenmusikdirektor Prof. O. Blarr im Jahre 1984 in der Neanderkirche in Düsseldorf uraufgeführt. Das Werk ist ein Choral-Praeludium, basierend auf dem Discantus für den 147 Psalm „Jerusalem Du liebe Stadt“, komponiert von Caspar Vlembergium und erstmalig gedruckt in Düsseldorf bei Albert Buysz im Jahre 1589. Der Komponist nutzte die vollen Möglichkeiten der Registratur der Orgel der Neanderkirche. Die Textur, in zeitgenössischer Musik, ist verwoben mit der Modalität des originalen Cantus. (Josef Tal)